

WESERPROMENADE (16. Jh.)



1

Die Welt wird größer – Das historische Japan zu Gast in Minden

Als Zipango (Goldland) war Japan den Europäern seit dem 13. Jh. durch die Reisen Marco Polos bekannt. Das Land unterschied sich in Kultur und Geschichte zwar völlig von allem bislang Bekannten, doch gab es auch eindeutige Parallelen. In diesem Jahr entführt die Gruppe Takeda die Besucher in die Zeit der Samurai im Japan des 16. Jahrhunderts, um authentische Einblicke in das Alltagsleben des Adels dieser Epoche zu gewähren.

WESERTOR (1618 -1648)



2

Eine dunkle Zeit – Minden im 30-jährigen Krieg

Am Wesertor zeigt die Gruppe Hortus Bellicus das Leben der Landsknechte im „Deutschen Krieg“, einer der dunkelsten Epochen der Deutschen Geschichte. Im Jahre 1634 erreichte der Krieg auch die Bischofsstadt Minden, die von schwedischen Truppen besetzt wurde. Gewinnen Sie einen Einblick in den Alltag der Söldner. Erleben Sie historische Schießvorführungen, feldchirurgische Vorführungen und das mitunter sehr „rustikale“ Alltagsleben der Landsknechte in Minden.

FUSSGÄNGERBRÜCKE (1861-1865)



3

Verflechtungen: Minden und der Amerikanische Bürgerkrieg

Im Amerikanischen Bürgerkrieg kämpften rund eine halbe Million Deutsche. Auch aus Minden kamen Soldaten und hohe Offiziere beider Seiten. So z.B. auch der einfache Gefreite Wellmann, der uns sein Tagebuch hinterlassen hat. An der Fußgängerbrücke erleben Sie Geschützvorführungen, den Drill und das harte entbehrungsreiche Lagerleben im Laufe des Krieges. Erfahren Sie, warum auch in der Weserstadt während dieses vermeintlich fernen Krieges die Webstühle still standen.

KUTSCHERHAUS (1914)



4

„Ausflug nach Paris“ – „Liebesgaben“ für den Schützengraben

Vom 28.06.1914 bis zum 11.11.1918 tobte ein Krieg durch Europa, der alle bisherigen Kriege in den Schatten stellte. Auch in Minden wurden begeisterte Freiwillige an die Front rekrutiert. Nachdem man zunächst noch glaubte, schon Weihnachten wieder bei den Familien feiern zu können, wurde schließlich deutlich, dass der 1. Weltkrieg den Untergang einer Kulturrepoche markiert. Am Kutscherhaus sammeln man „Liebesgaben“ für die Truppen, eine Einheit zieht ins Feld und ein Offizier sucht weitere Freiwillige.

SAITENZEITEN



12

Eine Celloreise durch die Jahrhunderte in drei Mindener Kirchen

Freier Eintritt!

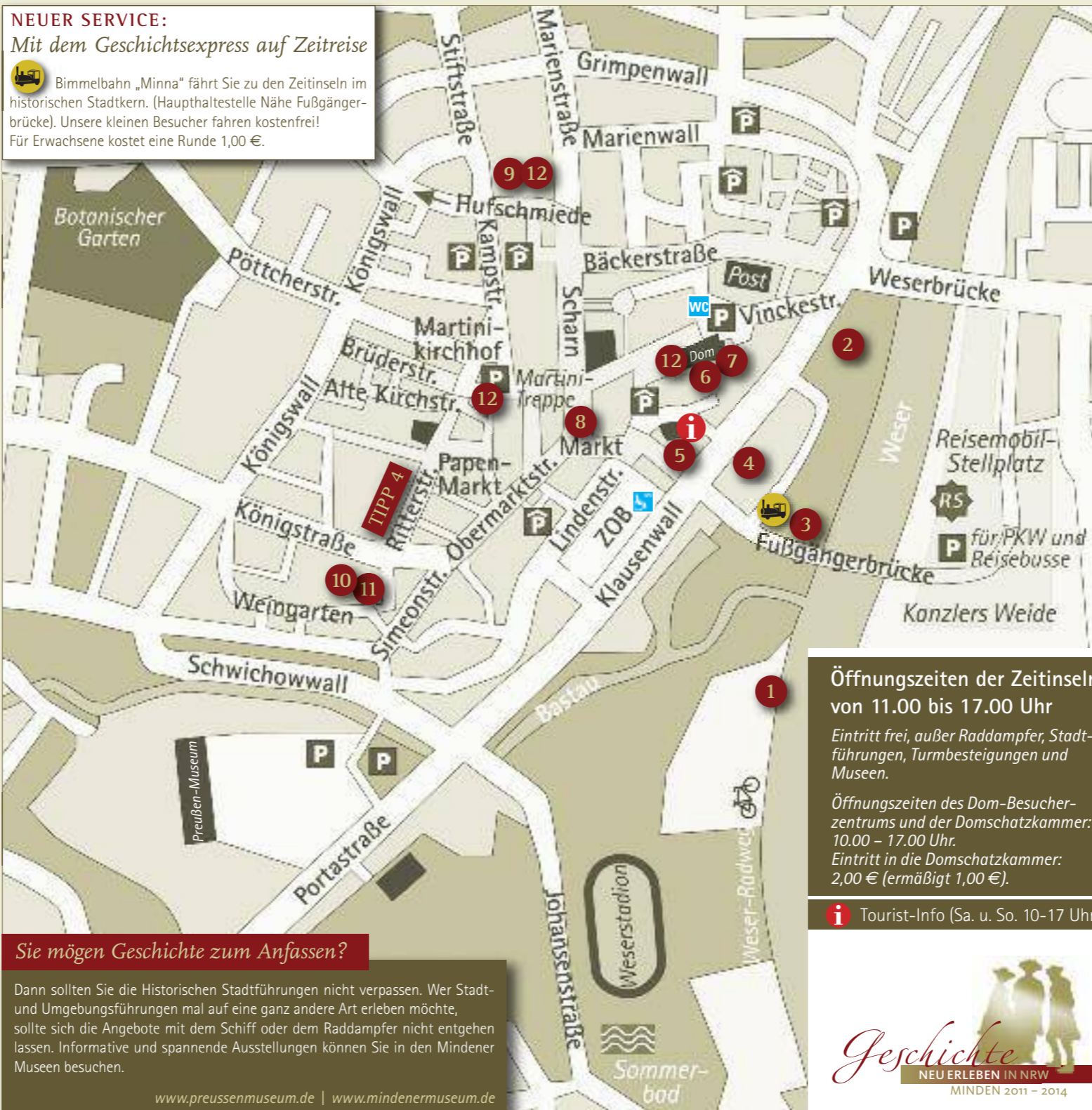
Die Cellistin Rebekka Wittig-Vogelsmeier, der Organist Dr. Ulf Wellner und die Violinistin Sinn Yang nehmen Sie am Sonntag, 15. Juni mit auf eine musikalische Zeitreise vom 18. Jh. bis in die Neuzeit. In drei Mindener Kirchen erleben Sie die Vielseitigkeit des Cellos. Interpretiert werden u.a. Musikstücke von J. S. Bach, Zoltán Kodály, Astor Piazzolla u. Benjamin Britten.

14.00 Uhr
St. Martinikirche
15.30 Uhr
Mindener Dom
17.00 Uhr
St. Marienkirche

NEUER SERVICE:

Mit dem Geschichtsexpress auf Zeitreise

Bimmelbahn „Minna“ fährt Sie zu den Zeitinseln im historischen Stadtkern. (Haupthaltestelle Nähe Fußgängerbrücke). Unsere kleinen Besucher fahren kostenfrei! Für Erwachsene kostet eine Runde 1,00 €.



Öffnungszeiten der Zeitinseln von 11.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt frei, außer Raddampfer, Stadtführungen, Turmbesteigungen und Museen.

Öffnungszeiten des Dom-Besuchersentrums und der Domschatzkammer: 10.00 – 17.00 Uhr. Eintritt in die Domschatzkammer: 2,00 € (ermäßigt 1,00 €).

Tourist-Info (Sa. u. So. 10-17 Uhr)



Sie mögen Geschichte zum Anfassen?

Dann sollten Sie die Historischen Stadtführungen nicht verpassen. Wer Stadt- und Umgebungsführungen mal auf eine ganz andere Art erleben möchte, sollte sich die Angebote mit dem Schiff oder dem Raddampfer nicht entgehen lassen. Informativ und spannende Ausstellungen können Sie in den Mindener Museen besuchen.

www.preussenmuseum.de | www.mindenermuseum.de

MINDENER STADTTHEATER (1913)



5

Abschied von einer Epoche

Mit der Gründung des 1. Deutschen Kaiserreiches (1871) begann Deutschlands Einzug in die Riege der Nationalstaaten und der rasante Aufstieg einer jungen Nation. Die „Wilhelminische Ära“ (ab 1888) war geprägt durch zunehmend aggressive Weltmachtspolitik und Aufrüstung. Im Mindener Stadttheater wird die oft als „gute alte Zeit“ verklärte Kaiserzeit wieder lebendig: Kaiser Wilhelm II., sein Gefolge und die gehobene Mindener Gesellschaft tummeln sich am Theater, während die Zeichen des nahenden Krieges auch hier nicht mehr zu übersehen sind.

AN DER ST. MAURITIUSKIRCHE (1814)



11

„Da dachte wohl mancher, der Krieg sei nun ganz vorbei“ (Zitat: Ludwig Ebbecke, 2. Hus.-Rgt. Kings German Legion, „Meine Schicksale während eines dreißigjährigen Militärdienstes“)

Vor 200 Jahren dankte Kaiser Napoleon I. ab. Das ehemalige „Königreich Westphalen“ fiel an Preußen zurück und auch die Garnisonsstadt Minden wurde wieder preußisch. Auf den Flächen rund um die St. Mauritiuskirche schlugen als ehemalige Feinde Preußen, Hannoveraner, Franzosen und Westphalen ihre Lager auf. Noch völlig ungläubig, dass der Krieg nun endlich vorbei sein soll, gilt es sich zusammenzufinden und sich auch der Opfer des Krieges anzunehmen.

AM DOM (14. / 15. Jh.)



6

Rüstung, Waffen und Kampftechniken

Die Dienstmannen am Wichgrafenhof mussten sich stets kampfbereit halten und sich im Umgang mit Waffen üben. Eine widerstandsfähige Rüstung, fester Stand und Taktik waren Grundlage für ritterliche Fußkampfturniere im 15. Jahrhundert. Die Westfälische Turniergesellschaft zeigt historischen Vollkontaktkampf um die Zeitspanne 1380-1415 und erläutert die dazugehörige Rüstung und Bewaffnung. Es erwarten Sie packende Zweikämpfe in historischer Vollrüstung.

Vorführungen zum historisch gerüsteten Vollkontaktkampf am Samstag und Sonntag jeweils 11.45 Uhr und 15.15 Uhr.

ST. SIMEONISKIRCHE (1756-1763)



10

Die Lazarettkirche St. Simeonis – Militärmedizin im 7-jährigen Krieg

Am 1. August 1759 wurde in Minden „Weltgeschichte“ geschrieben: An diesem Tag fand die entscheidende Schlacht des 7-jährigen Krieges statt. Zur Erstversorgung der Verwundeten gab es zwar sog. „fliegende“ Feldlazarette, Militärkrankenhäuser gab es in Minden jedoch kaum. Daher richtete man Behelfslazarette in Bürgerhäusern oder kirchlichen Einrichtungen ein. In der Pfarrkirche St. Simeonis sind Szenen des Alltags eines solchen Not-Lazaretts zu sehen. Mehrmalige Vorführungen in der Lazarettkirche. Kinder nur in Begleitung ihrer Eltern!

ST. MARIENKIRCHE (12. Jh.)



9

Das idealisierte Mittelalter – „Rittertum“ und Religion

Seit dem 11. Jh. entwickelte sich die Schicht des niederen, landbesitzenden Adels, der „Ritter“. Die Entstehung des Kreuzzuges hatte großen Einfluss auf ihre Entwicklung und das Selbstverständnis. Beginnend mit den Kreuzzügen entwickelte die Kirche das neue Ideal des „christlichen Ritters“. Die Ideale und Wirklichkeiten des Rittertums, aber auch die allgemeine Volksfrömmigkeit und das Pilgerwesen sind nur einige Themen, die an der St. Marienkirche dargestellt werden.

MARKTPLATZ



8

Hier und heute – Sich Zeit nehmen auf dem Mindener Markplatz

Der Marktplatz in der Mindener Innenstadt lädt wieder zum geselligen Verweilen ein. Die Theatergruppe La Tal aus Barcelona begeistert große und kleine Besucher mit ihrer „Incredible Box“. Neben musikalischen Darbietungen runden eine Falknerei und Windhunde das historische Programm ab. Und auch die Mindener Gastronomie lädt zum Genießen auf dem Marktplatz ein, zum Beispiel mit: Flammkuchen „Der Preuße“ und „Kaiser Wilhelm“ (Bistro André) oder „Buttjerschmaus“, „Kurfürstenpfanne“ und „Freischießenteller“ (Victoria Hotel).

MINDENER DOM (12.-13. Jh.)



7

Wichgrafen und Bürgerfreiheit – Mittelalterliches Alltagsleben in Minden

Das 12. und 13. Jh. waren die Blütezeit des Adels. Ab dem 13. Jh. begann auch der Aufstieg der Städte. Mit einem selbstbewussten und wirtschaftlich erstarkten Bürgertum wurde die moderne, städtische Gesellschaft geboren, in der durch das Bestreben nach politischer Unabhängigkeit Stadtherren und Adel verdrängt wurden. Dieser Prozess, der in fast allen deutschen Städten stattfand, stellt sich in Minden als Musterbeispiel dar. Die Gruppen Hortus Lupi und Vrontlike tohopesate zeigen Arbeit und Leben der Bürger, Städter und des bischöflichen Hofadels.



TIPP 2

100 Jahre Wasserstraßenkreuz | 14.09.14
 Als das Mindener Wasserstraßenkreuz und der Schleusenbau vor 100 Jahren fertiggestellt worden sind, entstand damit das europaweit größte Wasserstraßenkreuz und eines der beliebtesten Ausflugsziele der Region. Zum diesjährigen Jubiläum erinnern kleine historische Darstellungen an die Zeit kurz nach der Jahrhundertwende. So manche Persönlichkeit aus der Kaiserzeit wird an diesem Tag in Minden zu Gast sein. Und auch die Darstellung des historischen Vermessungswesens darf nicht fehlen!
 www.wsa-minden.de | www.minden-erleben.de



TIPP 1

Mindener Freischießen:
 Der Große Kurfürst kommt! | 01.-03.08.14
 Im Zuge der Schenkung der Stadt Minden an das Kurfürstentum Brandenburg-Preußen stiftete der Große Kurfürst 1682 das Mindener Freischießen. Ein Fest zwischen Rathaus und Dom mit über 330 Jahren Tradition, bei dem sich jener Bürger, der den besten Schuss tät, von der Steuer freischießen konnte. In diesem Jahr wird der Große Kurfürst persönlich zu Gast sein und die Talerrampe überreichen.
 www.minden-erleben.de



Hier geht es zu den Mindener Zeitinseln.
 Bitte aufklappen!

Geschichte
 NEU ERLEBEN IN NRW
 MINDEN 2011 - 2014

Programm

- Samstag, 14.06.2014**
- 11.15 Uhr 2 Vorführungen mittelalt. Handfeuerwaffen mit A. Bössor | Wesertor
 - 11.30 Uhr 8 Bierbrauen + Musik mit Ernesto aus Wien (Wdh. 14 Uhr) | Marktplatz
 - 12.00 Uhr 2 Kanonenvorführung der Landsknechte | Wesertor
 - 12.00 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
 - 12.00 Uhr Dom-Führungen für Kinder mit Gorgonius | Kleiner Domhof
 - 12.15 Uhr 9 Spielszene: Sehnsucht nach dem Heiligen Land | St. Marienkirche
 - 12.30 Uhr 7 Mittelalterliches Ringen | Im Dom-Innenhof
 - 12.30 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
 - 13.00 Uhr 8 Vorführung frei fliegender Greifvögel auf Beutezug | Marktplatz
 - 13.00 Uhr 4 Spielszene: „Liebesgaben für des Kaisers tapfere Krieger“ | Kutscherhaus
 - 13.00 Uhr Dom-Führungen für Kinder mit Gorgonius | Kleiner Domhof
 - 13.15 Uhr 7 Historische Modenschau (12.-15. Jh.) | Am Dom
 - 13.30 Uhr 5 Mode und Uniformen zur Kaiserzeit | Stadttheater
 - 13.45 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
 - 13.45 Uhr 2 Feldchirurgische Vorführung 17. Jh. | Wesertor
 - 14.00 Uhr 8 Historische Schießvorführungen | Fußgängerbrücke
 - 14.15 Uhr 5 Spielszene: Kaiser Wilhelm II. zu Gast in Minden | Stadttheater
 - 14.15 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
 - 14.30 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
 - 15.00 Uhr Stadtführung mit dem Hansekaufmann Jobst von Hagen
90 Minuten, 5,00 € p. Pers. | Ab Rathaus
 - 15.00 Uhr 4 Spielszene: „Liebesgaben für des Kaisers tapfere Krieger“ | Kutscherhaus
 - 15.00 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
 - 15.30 Uhr 2 Kanonenvorführung der Landsknechte | Wesertor
 - 15.30 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
 - 15.45 Uhr 8 Einziges Stegreif Schattentheater m. Ernesto aus Wien | Marktplatz
 - 15.45 Uhr 7 Rüstungsshow des 12.-15. Jh. | Am Dom
 - 16.00 Uhr 5 Spielszene: Kaiser Wilhelm II. zu Gast in Minden | Stadttheater
 - 16.00 Uhr 8 Vorführung frei fliegender Greifvögel auf Beutezug | Marktplatz
 - 16.15 Uhr 9 Spielszene: Sehnsucht nach dem Heiligen Land | St. Marienkirche
 - 16.15 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
 - 16.30 Uhr 2 Vorführung mittelalt. Handfeuerwaffen mit A. Bössor | Wesertor
 - 16.30 Uhr 5 Historische Tanzvorführungen | Stadttheater
 - 16.45 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
 - 17.00 Uhr Dom-Führungen für Kinder mit Gorgonius | Kleiner Domhof
 - 17.00 Uhr 3 Historische Schießvorführungen | Fußgängerbrücke
- Am Samstag und Sonntag jeweils von 10 – 17 Uhr zu jeder vollen Stunde: Turmbesteigung des mittelalterlichen Doms (1,50 € pro Person)*

Geschichte neu erleben:
Mindener Zeitinseln
 14./15.6.2014
 Im Innenstadtbereich

Ein Projekt von:
 Weserstadt Minden
 seit 798 merk-würdig

Minden Marketing GmbH
 Domstraße 2
 32423 Minden
 Tel.: 05 71 - 829 06 59
 Fax: 05 71 - 829 06 63
 info@mindenmarketing.de
 www.mindenmarketing.de
 www.minden-erleben.de
 www.geschichte-neu-erleben.de

V.i.S.d.P.: Minden Marketing GmbH, Dr. Jörs-Friedrich Sander
 Domstraße 2, 32423 Minden | Gestaltung: mirens@etageins.de
 Kurzfristige Programmänderungen möglich!

Geschichte
 NEU ERLEBEN IN NRW
 MINDEN 2011 - 2014

Geschichte neu erleben in NRW – Minden 2011-2014:

Geschichte neu erleben kann man jetzt in der 1200-jährigen Stadt Minden. Von Stadtführungen mit kleinen Spielszenen bis zu Großinszenierungen – Minden bietet eine einzigartige historische Kulisse für neue erlebnisreiche Inszenierungen der Vergangenheit. Unterhaltsam, lehrreich und authentisch wird Geschichte verschiedener Epochen u. a. durch internationale Darstellergruppen des Reenactments, Theater und originelle Formate in Minden lebendig und neu erlebbar!

„min+din“ – Die historische Stadt erleben!

„Geschichte neu erleben in NRW: Minden 2011-2014“ ist ein Projekt der Minden Marketing GmbH, eine Initiative von Mindener Unternehmen der Wirtschaft und der Stadt Minden:

Ein Projekt von:
 Weserstadt Minden
 seit 798 merk-würdig

Minden Marketing GmbH
 Domstraße 2
 32423 Minden
 Tel.: 05 71 - 829 06 59
 Fax: 05 71 - 829 06 63
 info@mindenmarketing.de
 www.mindenmarketing.de
 www.minden-erleben.de
 www.geschichte-neu-erleben.de

Förderer:
 Förderer:
 Medienpartner:
 TEUO
 TÜRNTORWÄRDEN
 MINDEN



TIPP 4

Mindener Museum
 12.4.-19.10.14 „Ein Himmel auf Erden“ –
 Das Geheimnis der Himmelscheibe von Nebra | Ausstellung
 10.5.-19.10.14 „Der Feind vor der Haustür?“ –
 Das Kriegergefängnislager Mindensheide 1914 bis 1921 | Ausstellung
 Weitere Informationen zu den Ausstellungen erhalten Sie telefonisch unter (05 71) 972 40 – 20 oder auf der Internetseite des Mindener Museums unter www.mindenermuseum.de.
 Öffnungszeiten Di – So von 12 Uhr – 18 Uhr.
 Öffentliche Führung am Sonntag um 14 Uhr

der Mindener Zeitinseln

Sonntag, 15.06.2014

- 11.00 Uhr 4 Spielszene: „Liebesgaben für des Kaisers tapfere Krieger“ | Kutscherhaus
- 11.00 Uhr 8 Der Mundwerker – Geschichten und Klänge mit Pfiff | Marktplatz
- 11.15 Uhr 2 Vorführungen mittelalt. Handfeuerwaffen mit A. Bössor | Wesertor
- 11.30 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
- 11.30 Uhr 8 Bierbrauen + Musik m. Ernesto aus Wien (Wdh. 15.30 Uhr) | Marktplatz
- 12.00 Uhr 8 Vorführung mit frei fliegenden Greifvögeln auf Beutezug | Marktplatz
- 12.15 Uhr 9 Spielszene: Sehnsucht nach dem Heiligen Land | St. Marienkirche
- 12.30 Uhr 7 Mittelalterliches Ringen | Im Dom-Innenhof
- 12.30 Uhr 5 Mode und Uniformen zur Kaiserzeit | Stadttheater
- 12.30 Uhr 2 Kanonenvorführung der Landsknechte | Wesertor
- 12.45 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
- 13.00 Uhr 4 Spielszene: „Liebesgaben für des Kaisers tapfere Krieger“ | Kutscherhaus
- 13.00 Uhr Dom-Führungen für Kinder mit Gorgonius | Kleiner Domhof
- 13.15 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
- 13.15 Uhr 7 Historische Modenschau (12.-15. Jh.) | Am Dom
- 13.45 Uhr 8 Der Mundwerker – Geschichten und Klänge mit Pfiff | Marktplatz
- 14.00 Uhr 5 Spielszene: Kaiser Wilhelm II. zu Gast in Minden | Stadttheater
- 14.00 Uhr 2 Feldchirurgische Vorführung 17. Jh. | Wesertor
- 14.00 Uhr 12 SaitenZeiten – Das Cello & geistliche Musik vor 1800 | St. Martinikirche
- 14.15 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
- 14.45 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
- 15.00 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
- 15.00 Uhr 4 Spielszene: „Liebesgaben für des Kaisers tapfere Krieger“ | Kutscherhaus
- 15.15 Uhr 8 Vorführung frei fliegender Greifvögel auf Beutezug | Marktplatz
- 15.30 Uhr 12 SaitenZeiten – Das Cello im 20. Jahrhundert | St. Marienkirche
- 15.30 Uhr 3 Historische Schießvorführungen | Fußgängerbrücke
- 15.45 Uhr 7 Rüstungsshow des 12.-15. Jh. | Am Dom
- 15.45 Uhr 2 Kanonenvorführung der Landsknechte | Wesertor
- 16.00 Uhr 8 Der Mundwerker – Geschichten und Klänge mit Pfiff | Marktplatz
- 16.00 Uhr 5 Spielszene: Kaiser Wilhelm II. zu Gast in Minden | Stadttheater
- 16.15 Uhr 9 Spielszene: Sehnsucht nach dem Heiligen Land | St. Marienkirche
- 16.15 Uhr 8 Historische Jagdvorführung mit Windhunden | Marktplatz
- 16.30 Uhr 5 Historische Tanzvorführungen | Stadttheater
- 16.30 Uhr 2 Vorführungen mittelalt. Handfeuerwaffen mit A. Bössor | Wesertor
- 16.30 Uhr 8 Mittelalterlicher Gesang mit Michael dem Barden | Marktplatz
- 16.45 Uhr 8 Die Gruppe La Tal spielt „The Incredible Box“ | Marktplatz
- 17.00 Uhr 12 SaitenZeiten – Das Cello im 20. Jahrhundert | St. Marienkirche

Die Minden Marketing GmbH wünscht Ihnen anregende und erlebnisreiche Momente beim Besuch der Mindener Zeitinseln!

4. Internat. Reenactor-Messe | 04./05.10.14
 Zum vierten Mal findet in Minden Deutschlands einzige epochen-übergreifende internationale Reenactor-Messe statt. Händler und Handwerker präsentieren Waren von der Antike bis 1918. Musik, Jonglage, Akrobatik und das pittoreske Treiben der Händler locken in die Weserstadt. Im Rahmen der Messe wird zum dritten Mal der Mindener Reenactor-Preis verliehen, Deutschlands einzige Auszeichnung im Bereich Living-History. Ein Erlebnis für alle, die Freude an schönen Dingen und Geschichte haben!
 Sa 10-19 Uhr und So 10-18 Uhr | www.reenactormesse.de